

	<p>Objekt: Titus: Restitution</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18214308</p>
--	--

Beschreibung

Diese Münze gehört zu den sogenannten Restitutionsprägungen, welche, beginnend mit der Herrschaft des Kaiser Titus, frühere Münzen kopieren. Als Restitutionsmünze erkennbar wird sie durch die entsprechende Münzaufschrift, welche die Wiederherstellung (Restitution) eines älteren Vorbilds vermerkt.

Vorderseite: Kopf des Germanicus nach l.

Rückseite: S C im Zentrum.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.19 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 80-81 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Titus (39-81)

wo

Besessen wann

wer Heinrich Dressel (1845-1920)

wo

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Nero Claudius Germanicus (-15-19)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE II 288 Nr. 293.
- H. Komnick, Die Restitutionsmünzen der frühen Kaiserzeit (2001) 42 f. 210 Nr. 25,16 (dieses Stück).
- RIC II-1² Nr. 442 (80-81 n. Chr.)..